

## Kataloge für unterwegs

Die interaktiven Produktkataloge von Dentaureum sind jetzt als App-Version für iPad, iPhone und Android verfügbar.



Nachdem Dentaureum im Jahr 2010 seine Kataloge-Apps jeweils für die Geräte iPad und iPhone erfolgreich in der Welt des mobilen Onlineshoppings vorstellte, präsentiert das Unternehmen

nun die überarbeitete Version seiner aktuellen digitalen Produktkataloge. Die neue interaktive App gibt es, neben einer vereinten Version für die Apple-Geräte iPad und iPhone, jetzt auch für Android-Smartphones und Tablets. Durch Antippen haben die Nutzer jederzeit einen schnellen und komfortablen Zugriff zu den interaktiven, multilingualen Produktkatalogen der Dentaureum-Gruppe.

Zusätzlich zum Orthodontie-Katalog bietet die neue App auch die Möglichkeit, die Produktkataloge der Bereiche Zahntechnik und Implantologie sowie das aktuelle Kursbuch herunterzuladen

und diese mittels einer übersichtlichen grafischen Darstellung aufzurufen.

Bequem lassen sich alle Produkte, Angebote und Kurse beim Zoomen und Blättern durch die digitalen Seiten entdecken oder über die Suchfunktion aufspüren. Mit wenigen Klicks kann der ausgewählte Artikel in den Warenkorb gelegt und rund um die Uhr sicher beim Dentaureum-Onlineshop bestellt werden. Hilfreiche Videos zu den einzelnen Produkten können problemlos jederzeit aufgerufen und angeschaut werden.

Die neue Kataloge-App lässt sich beim deutschen App Store von Apple oder beim Android Market Google Play kostenlos herunterladen und auf den mobilen Endgeräten einfach und schnell installieren. **ZT**

### ZT Adresse

DENTAUREUM GmbH & Co. KG  
Turnstr. 31  
75228 Ispringen  
Tel.: 07231 803-0  
Fax: 07231 803-295  
info@dentaureum.de  
www.dentaureum.de



## Deutscher Standard

ZTM Martin Steiner engagiert sich für den Aufbau eines professionellen Dentallabornetzwerkes im Ausland.

Besonders kleine und mittelständische Dentallabore in Deutschland stehen zunehmend unter wirtschaftlichem Druck. Zahn-technikermeister Martin Steiner



ZTM Martin Steiner

nutzte die langjährigen Erfahrungen seines eigenen Dental-labors, um mit dem Deutschen Dental Service Weiterstadt (ddsw) ein Netzwerk mit professionellen Dental-Großlaboren im Ausland aufzubauen, die günstigen Qualitätszahnersatz nach deutschen Standards fertigen.

Martin Steiner weiß, dass sich viele Labore scheuen, selbst im Ausland fertigen zu lassen. ddsw legt den Fokus auf perfekte Fertigungsqualität und verzichtet da-

bei auf hohen Verwaltungsaufwand, um deutschen Dentallaboren günstige Einkaufspreise als Großabnehmer bieten zu können. Dabei übernimmt ddsw die komplette Abwicklung der Versand- und Zollformalitäten und sorgt mit qualifizierten Zahntechnikern in Weiterstadt in jedem Auftragschritt für eine professionelle Qualitätskontrolle und die Einhaltung der hohen deutschen Qualitätsstandards.

Der ddsw Labor-Service funktioniert einfach, schnell und effizient. Die deutschen Labore schicken ihre Arbeitsmodelle mit Auftragsbeschreibung an ddsw nach Weiterstadt und erhalten in der Regel bereits wenige Tage später die Arbeiten in hoher Qualität zurück. So können die Labore ihre Zahnärzte und deren Patienten zeitnah zu besonders günstigen Laborpreisen zufriedenstellen und die eigene Wirtschaftlichkeit sichern. **ZT**

### ZT Adresse

Deutscher Dental Service Weiterstadt  
Büttelborner Weg 1  
64331 Weiterstadt  
Tel.: 06150 1818928  
Fax: 06150 1860960  
info@dds-weiterstadt.de  
www.dds-weiterstadt.de

#### ANZEIGE

**Gold Ankauf/Verkauf**  
Tagesaktueller Kurs für Ihr Altgold:  
**www.Scheideanstalt.de**  
Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:  
**www.Edelmetall-Handel.de**  
Besuche bitte im Voraus anmelden!  
**Telefon 0 72 42-55 77**  
**ESG** Edelmetall-Service GmbH & Co. KG  
Gewerbering 29 b · 76287 Rheinstetten

## Keramik und Ästhetik im Fokus

Neue Möglichkeiten bei keramischen Versorgungen, voreingefärbte Werkstoffe, transluzente Gerüstmaterialien und passende Verblendmassen sind Schwerpunktthemen der IDS 2013.

Ein natürliches, strahlendes Lächeln stellt seit jeher ein Schönheitsideal dar. Da versteht es sich von selbst, dass Keramiken mit ihrer weißen Grundfärbung für viele Patienten das Material der Wahl darstellen. Hochtransluzente Gerüstwerkstoffe sowie speziell darauf abgestimmte Verblendmassen haben Prothetikern in den vergangenen Jahren völlig neue Möglichkeiten

eröffnet – und Forschung und Entwicklung treiben die Neuerungen auf diesem Gebiet stetig voran. Ob im sichtbaren, im weniger sichtbaren oder im nicht sichtbaren Bereich – keramische Versorgungen können in einer Vielzahl von Fällen sinnvoll eingesetzt werden: von vollanatomisch über Teil- bis hin zu Vollverblendungen. Je nach ästhetischem Anspruch und finanziellem Spielraum kann dem Patienten so ein Angebot unterbreitet werden, das individuell auf seine Bedürfnisse abgestimmt ist – ein wesentlicher Faktor, wenn es um das Thema Kundenbindung geht.

Aktuell geht der Trend klar in Richtung hochtransluzente Materialien, vor allem lichtdurchlässiges Zirkonoxid ist in diesem Zusammenhang ein Thema. Mithilfe spezieller Werkstoffvarianten dieser Hochleistungskeramik lässt sich eine Lichtdynamik erzielen, die ein besonders natürliches Erscheinungsbild gewährleistet. Um dabei noch schneller und genauer die gewünschte Zahnfarbe herstellen zu können, sind die Gerüstwerkstoffe auch in unterschiedlichen werksseitig

voreingefärbten Versionen erhältlich. Weitere Neuheiten hält darüber hinaus das weite Feld der Farbgebung im zahntechnischen Labor bereit: Keramik-Infiltration mit geeigneten Farbe-Flüssigkeiten, Malfarben-

derart emotionalen Thema wie der Ästhetik steckt, zeigt die Dentalindustrie alle zwei Jahre auf der Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln. Hier präsentieren Hersteller ihre neuesten Entwicklungen, Zahntechniker wie auch Zahnärzte entdecken Innovationen, und alle zusammen haben die Möglichkeit, vom gemeinsamen Wissensaustausch zu profitieren. Der besondere Clou: Produkte und Verfahren werden live vorgestellt und können aus nächster Nähe begutachtet werden. So

wird ihr tatsächlicher Nutzen unmittelbar deutlich – ob eine Innovation dem eigenen Arbeitsablauf zuträglich ist, kann auf diese Weise am besten bewertet werden.

„Idealerweise legen sich Besucher der IDS einen Plan zurecht, nach dem sie für sie interessante Hersteller ansteuern“, so Dr. Markus Heibach, Geschäftsführer des VDDI. „Besonders beim Thema Ästhetik ist der direkte Kontakt zu den jeweiligen Produkten ausschlaggebend, was zählt ist der visuelle Eindruck. Genau dafür ist die Internationale Dental-Schau in Köln die optimale Gelegenheit. Wo sonst kommen so viele Vertreter der Dentalindustrie zusammen, um ihre Erfolge aus Forschung und Entwicklung zu präsentieren?“ Die IDS (Internationale Dental-Schau) findet alle zwei Jahre in Köln statt und wird veranstaltet von der GFDI Gesellschaft zur Förderung der Dental-Industrie mbH, dem Wirtschaftsunternehmen des Verbandes der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI), durchgeführt von der Koelnmesse GmbH, Köln. **ZT**

Quelle: Koelnmesse GmbH

#### ANZEIGE

**Qualitäts-zähne mit Gewinn**  
**ARGEN®**  
**INKA**  
www.argen.de  
Telefon 0211 355965-0  
ARGEN Edelmetalle GmbH · Werdener Straße 4  
40227 Düsseldorf



systeme mit neuen Grundierungs-Liquids oder mit Spezial-Applikatoren, dazu natürlich schlüssige Keramiksysteme für die klassische Schichttechnik – stets gilt es, unter mehreren Wegen den zielsichersten und ökonomischsten auszuwählen. Welches Potenzial in einem

Der besondere Clou: Produkte und Verfahren werden live vorgestellt und können aus nächster Nähe begutachtet werden. So



ANZEIGE

Seit über 30 Jahren  
der Partner für's Labor

**BCS-MegaSoft -  
die Laborsoftware**

**Leichter  
geht's  
nicht!**

**www.bcs-linke.de**



**BCS-Linke GmbH**  
An der Alsterquelle 73 | 24558 Henstedt-Utzburg  
Tel.: 04193 89980 | Fax: 04193 899899

# Metallverarbeitung 2013

„Metallverarbeitung im digitalen dentalen Workflow“  
ist das Motto der DDT in Hagen Anfang Februar 2013.

Am 1. und 2. Februar 2013 lädt das Dentale Fortbildungszentrum Hagen (DFH) in Kooperation mit der OEMUS MEDIA AG, Leipzig, Zahnärzte und Zahntechniker zum mittlerweile fünften Kongress „Digitale Dentale Technologien“ (DDT) ein. Die zahlreichen Workshops am Freitag und die elf Vorträge hochkarätiger Referenten am Samstag werden von einer umfangreichen Industrieausstellung begleitet. Die Mehrzahl der Vorträge befasst sich mit dem Leitthema „Metallverarbeitung im digitalen dentalen Workflow“. Es werden sowohl Fälle aus dem Praxis und Laboralltag dargestellt als auch Hintergrundinformationen zur Fertigungstechnik und Materialien vermittelt. Moderne Werkstoffe wie Zirkoniumdioxid und Lithium-Disilikat haben dazu geführt, dass Metalle, insbesondere Gold, Marktanteile verloren haben. Jedoch gibt es immer noch einen großen Bedarf an hochpräzisen stabilen Metallkonstruktionen in Zahnmedizin und Zahntechnik. Titan, CoCr- und Gold-Legierungen werden heute zunehmend mit CAD/CAM-Systemen verarbeitet. 5-Achs-Simultan-CNC-Technikermöglicht es, die meisten in Zahn-

medizin und Zahntechnik benötigten Geometrien in hoher Präzision zu fräsen. Sie bietet sich zum Herstellen individueller Abutments und Implantatsuprastrukturen an. Als effektivster Fertigungsprozess für CoCr hat sich die Lasermelting-Technik etabliert – auch darauf wird eingegangen. Neu ist der Einsatz von Sintermetallen im digitalen Prozess. Wie werden sie verarbeitet, was sind deren Chancen und Grenzen? Ist es die revolutionäre Technik, auf die der Zirkon verarbeitende Betrieb wartet, um seine Fertigungstechnik auch für die Metallbearbeitung zu nutzen? Zu diesem Thema gibt es viele Fragen, die im Kongress beantwortet werden sollen. Beim Thema Navigationsplanung und Bohrschablonenherstellung aus medizinischem Aluminium wird die Kombination von DICOM- und STL-Daten eine wichtige Rolle spielen. So stellt die Veranstaltung ein Modell des freien Datenaustauschs zwischen allen am digitalen Workflow Beteiligten vor. Pünktlich zur Veranstaltung wird das umfangreich aktualisierte Jahrbuch Digitale Dentale Technologien 2013 verteilt. **ZT**

Anmeldung: [www.oemus.com](http://www.oemus.com)

# Zertifizierung

Die ersten Labore wurden durch ARGEN Edelmetalle CAPTEK-zertifiziert.

Vor einem Jahr hat die Düsseldorf ARGEN Edelmetalle GmbH das innovative hochgoldhaltige Metallkomposit CAPTEK auf dem deutschen Markt eingeführt. Inzwischen arbeiten zahlreiche Dentallabore so routiniert damit, dass sich die ersten von ARGEN als CAPTEK-Labor zertifizieren lassen konnten. Die ersten CAPTEK-Zertifikate wurden an Labore in Stuttgart und Umgebung, in Bochum und in Sachsen verliehen. „Wir freuen uns, dass CAPTEK innerhalb von nur einem Jahr so gut angenommen worden ist“, kommentiert Hans Hanssen, Geschäftsführer der ARGEN Edelmetalle GmbH, diese Entwicklung. „Wir verleihen das Zertifikat an Partnerlabore nach erfolgreicher Schulung. Interessenten für eine sol-

ausgesprochen positiv. CAPTEK wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, so aktuell etwa von Dentistry's Today, dem US-Leitmedium der Dentalbranche, das CAPTEK unter die „Top Annual 100“ des Jahres 2012 gewählt hat. Darüber hinaus liegt eine Vielzahl von internationalen Studien vor, die die Vorteile von CAPTEK wissenschaftlich attestieren. CAPTEK ist ein Metallkomposit aus verstärktem Gold mit optimaler mikromechanischer Porzellanbindung. Der Goldgehalt beträgt über 88 Prozent. CAPTEK hat gute ästhetische und antibakterielle Eigenschaften, ist hoch biokompatibel und zu 100 Prozent korrosionsfrei. Zudem hat CAPTEK einen weitaus geringeren Platzbedarf als VMK-Kronen und Zirkon und ist trotzdem sta-



Das Team vom MundART Dentallabor, Bochum – dem ersten von ARGEN zertifizierten CAPTEK-Labor.

che Schulung können sich gerne an unsere Zentrale in Düsseldorf oder an ihren ARGEN-Außendienstmitarbeiter wenden. „Auch wenn CAPTEK auf dem deutschen Markt noch relativ neu ist – weltweit hat sich das Verbundmaterial schon seit mehr als 15 Jahren als hochgoldhaltige Metallkomposit-Technologie für ästhetische Kronen und Brücken bewährt. Die internationalen Erfahrungen sind reichhaltig und

bil und kaum fraktur anfällig. Die Belastbarkeit von Kronen und Brücken ist gleich oder sogar größer als bei traditionellen Aufbrennlegierungen. Daher ist CAPTEK gerade im Seitenzahnbereich, bei Bruxismus, als spannungsfreie Unterstruktur für große Brücken und besonders für die Versorgung von Implantaten geeignet. In wissenschaftlichen Analysen wurde auf CAPTEK-Kronen eine positive

ANZEIGE



**quadro-rock® plus**

**Zahnkranzgips für  
präzise CAD/CAM Modelle**

Tel.: 0 22 67 - 65 80 - 0 • [www.picodent.de](http://www.picodent.de)

Oberflächenenergie festgestellt, die Bakterien abweist und eine gesunde zelluläre Entwicklung fördert. CAPTEK-Kronen im Mund von Patienten weisen im Vergleich zu anderen Zahnoberflächen 71 Prozent weniger Bakterien auf. Interessant für Dental labore ist auch die hohe Preisstabilität und die geringe Abhängigkeit von Fluktuationen auf dem Edelmetallmarkt. „ARGEN kann zurzeit einen für drei Monate gültigen Preis anbieten, weil die Struktur des CAPTEK Metallkomposits und der besondere Herstellungsprozess eine effiziente Goldverwendung ermöglichen“, so Bernd Rustemeyer, verantwortlicher Produktmanager. „Der Materialeinsatz ist wesentlich niedriger als bei der traditionellen Legierungsverarbeitung. Zahnärzte und Laborbesitzer können sich daher darauf verlassen, dass sich die Kosten selbst bei hohem Goldpreis über längere Zeit kaum verändern.“ **ZT**

## ZT Adresse

ARGEN Edelmetalle GmbH  
Werdener Str. 4  
40227 Düsseldorf  
Tel.: 0211 355965-218  
Fax: 0211 355965-19  
[info@argen.de](mailto:info@argen.de)  
[www.argen.de](http://www.argen.de)

## ZT Veranstaltungen November/Dezember 2012

Datum	Ort	Veranstaltung	Info
13./14.11.2012	Ellwangen	Kniffe & Tricks mit IPS e.max Referent: CV Gerald Ubassy	Ivoclar Vivadent Tel.: 07961 889-219 <a href="mailto:info.fortbildung@ivoclarvivadent.de">info.fortbildung@ivoclarvivadent.de</a>
15.11.2012	Neumünster	CAD/CAM Expert Workshop Referentin: ZT Simone Ketelaar	MICHAEL FLUSSFISCH GmbH Tel.: 040 860766 <a href="mailto:info@flussfisch-dental.de">info@flussfisch-dental.de</a>
16./17.11.2012	Langen	Frontzahnästhetik mit VITAVM®9 / VITAVM®13 Referent: ZT Renato Carretti	VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG Tel.: 07761 562-235 <a href="mailto:u.schmidt@vita-zahnfabrik.com">u.schmidt@vita-zahnfabrik.com</a>
19.–23.11.2012	Bremen	CAD/CAM-Einführungskursus für Auszubildende und Jungtechniker Referent: N.N.	BEGO Tel.: 0421 2028-372/-371 <a href="mailto:wulfes@bego.com">wulfes@bego.com</a>
23./24.11.2012	Neumünster	Spaß und Freude im zahntechnischen Alltag – kein Problem mit ceraMotion®! Referent: ZT Rolf Kagelmacher	DENTAURUM Tel.: 07231 830-470 <a href="mailto:kurse@dentaurum.de">kurse@dentaurum.de</a>
28.11.2012	Meckenheim	„Das Modell – Die Visitenkarte des Labors“ Referenten: ZT U. Rudnick und ZTM Thomas Weiler	picodent GmbH Tel.: 02267 65800 <a href="mailto:picodent@picodent.de">picodent@picodent.de</a>
07./08.12.2012	Neuler	CAD/CAM Milling B Kurs Referent: N.N.	Zirkonzahn GmbH Tel.: +39 0474 066665 <a href="mailto:education@zirkonzahn.com">education@zirkonzahn.com</a>

## ZT Kleinanzeigen



**147,90 € Erstellung Ihres Firmenporträts (auch interessant als Visitenkarte ohne eigene Homepage)**  
**+ 147,90 € Darstellung Ihres Firmenporträts (12 Monate)**  
**+ 147,90 € Anzeigen (5) mit einer Laufzeit von jeweils bis zu 52 Wochen**  
**= 147,90 € eine Rechnung ein Preis für den Status der +Mitgliedschaft für 12 Monate**

**Jetzt online bestellen**

(alle Preise sind Netto-Preise, zzgl. 19% MwSt.)

<http://www.muffel-forum.de>

[info@muffel-forum.de](mailto:info@muffel-forum.de)



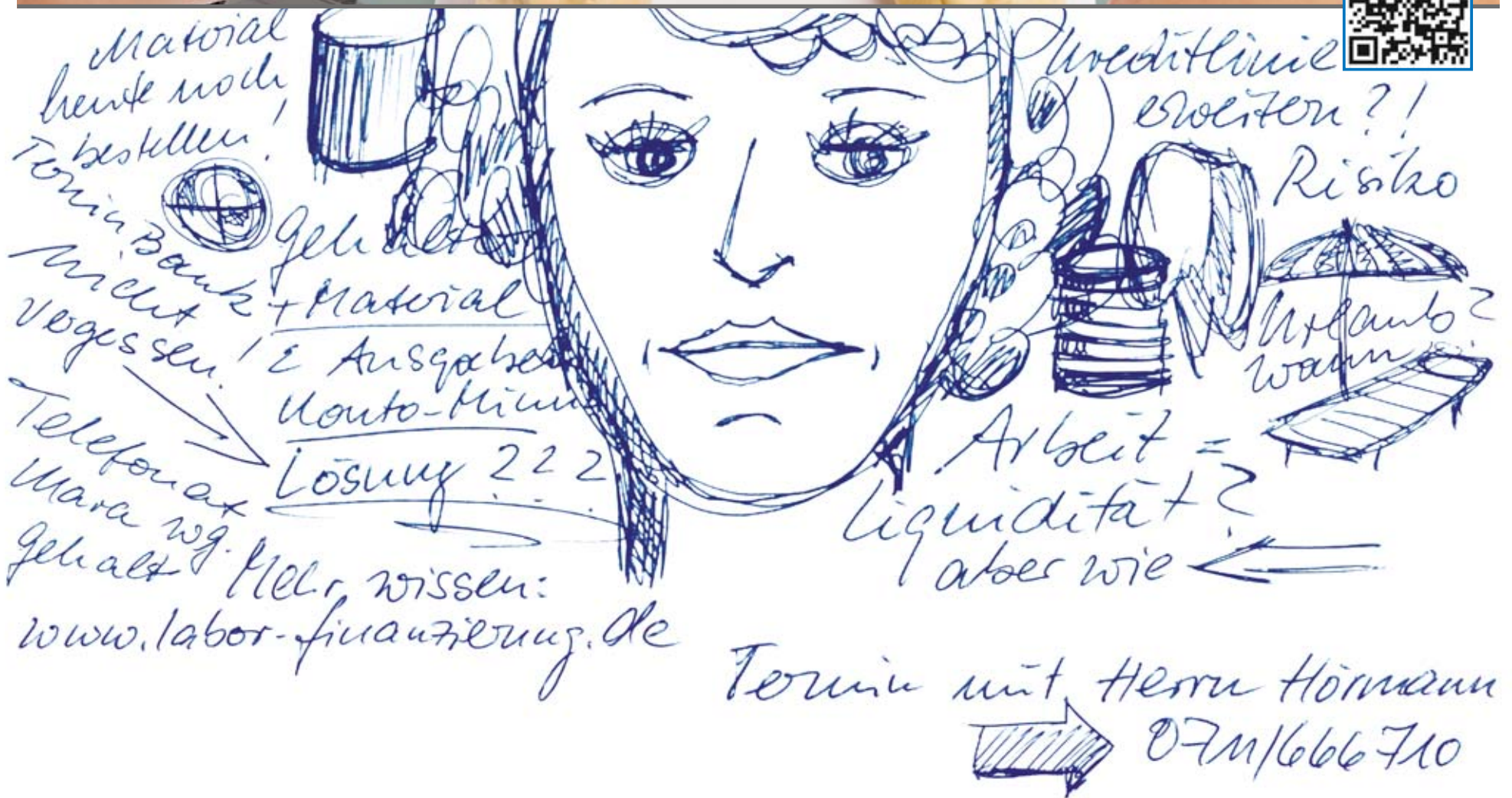
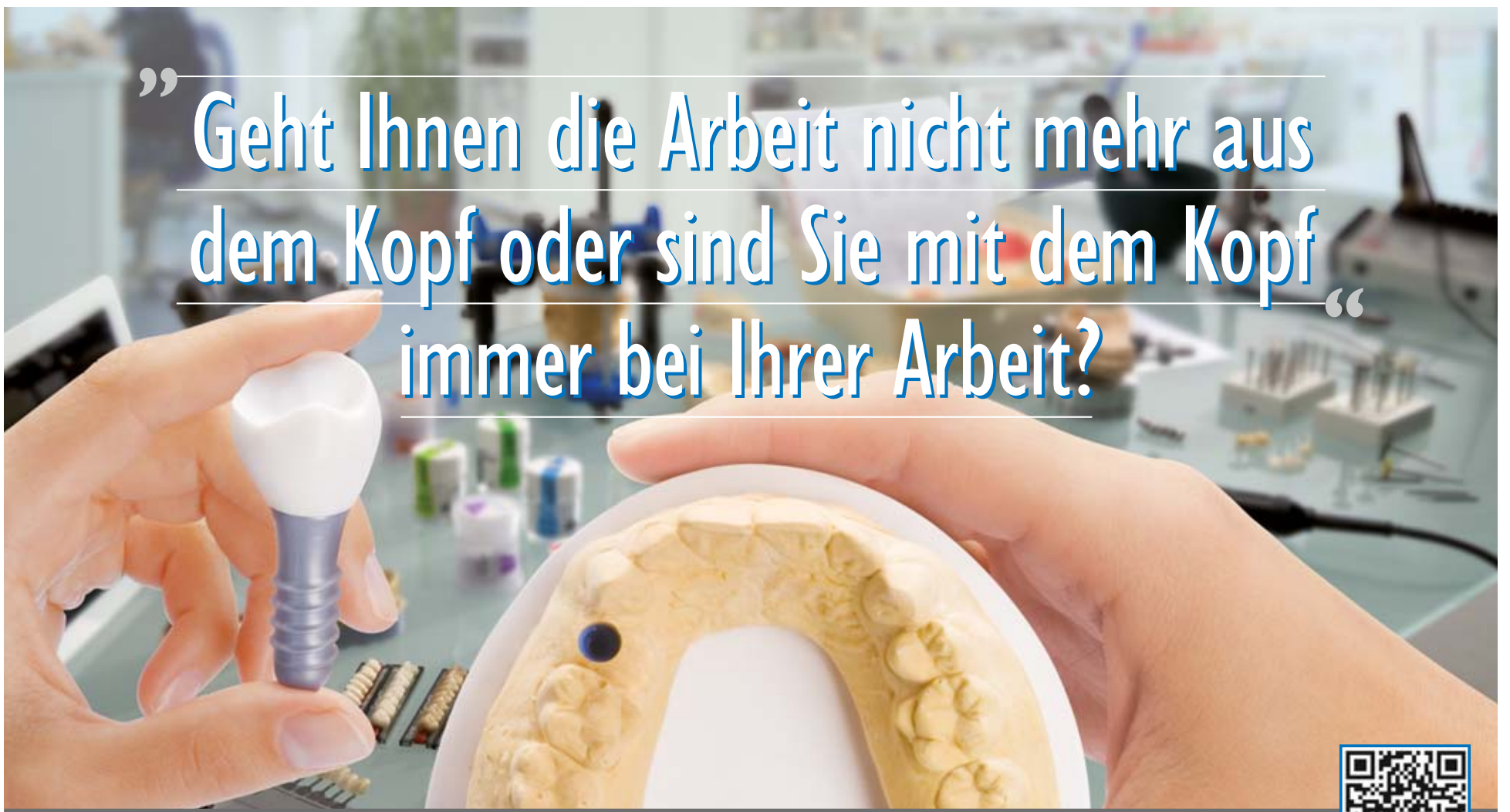


**Fakten auf den  
Punkt gebracht**





„Geht Ihnen die Arbeit nicht mehr aus dem Kopf oder sind Sie mit dem Kopf immer bei Ihrer Arbeit?“



### Antwort-Coupon

Bitte senden Sie mir Informationen über ☐ Leistungen ☐ Factoring-Test-Wochen an folgende Adresse:

Name

Firma

Straße

Ort

Telefon

E-Mail  ZT

Bei Ihrer professionellen Arbeit im Dental-labor müssen Sie ganz bei der Sache sein, denn jede Ungenauigkeit bringt spürbar unangenehme Folgen. Doch sich einfach so ad hoc zu konzentrieren, obwohl Sie auch Unternehmerisches wie Finanzen im Kopf haben – nicht einfach.

Und jeder Auftrag senkt die Kapitaldecke im Dentallabor nur, weil Ihre Arbeit nicht gleich zu Geld wird.

Trotzdem: Gehälter müssen bezahlt und Material muss gekauft werden.

Liquidität ist aber machbar, keine Frage. Schnell, einfach und direkt.

Fordern Sie unser kostenloses Paket mit Erstinformationen an oder wenden Sie sich direkt an einen unserer Factoring Berater.

Sie werden begeistert sein, denn Liquidität und Sicherheit durch LVG machen Ihren Kopf frei für Familie, Arbeit und Freizeit.

### Unsere Leistung – Ihr Vorteil:

- Finanzierung der laufenden Forderungen und Außenstände
- kontinuierliche Liquidität
- Sicherheit bei Forderungsausfällen
- Stärkung des Vertrauensverhältnisses Zahnarzt und Labor
- Abbau von Bankverbindlichkeiten
- Schaffung finanzieller Freiräume

Lernen Sie uns und unsere Leistungen einfach kennen. Jetzt ganz praktisch mit den LVG Factoring-Test-Wochen.



**Wir machen Ihren Kopf frei.**

Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH · Hauptstr. 20 · 70563 Stuttgart · ☎ 0711/666 710 · Fax 0711/617762 · info@lvg.de · www.lvg.de

